

Alles hat einmal ein Ende . . .



Am Aschermittwoch ist alles vorbei . . . auch die Herrschaft der Geeßtreiber wurde nach einer langen Kampagne am Abend des Aschermittwochs beerdigt. Zuvor aber übergaben sie die Schlüsselgewalt über das Rathaus zurück, wo sie auch hingehört: in die Hände von Bürgermeister Hans-Dieter Schneider. Dieser begrüßte mit Amtskette die Abordnung der Narren pünktlich um 11 Uhr in der Neuen Pforte und freute sich über die gelungene Kampagne 2013/14, die überall ein positives Echo hervorrief. Das tolle Wetter lockte im Gegensatz zum letzten Jahr heuer Tausende Zuschauer auf die Straße. Die Prunksitzung und der Kindermaskenball sowie der Umzug waren wieder einmal ein voller Erfolg, so der Bürgermeister. Der erste Vorsitzende der Mutterstadter Geeßtreiber

Heribert Magin bedankte sich im Namen aller Geeße für die großartige Unterstützung durch die Gemeinde. Auch das Geldsäckel fand wieder zurück und wer es glaubt oder nicht . . . es war wie immer leergeplündert.

(Amtsblatt vom 13. März 2014)

(Text Miriam Hauk, Bild: Gerd Deffner)